

Weiterqualifizierung

Flexibel fortbilden dank E-Learning

Entwicklungen, neue Erkenntnisse und Methoden in Zahnmedizin und -technik sowie technische Innovationen machen Fortbildungen unumgänglich. Aber auch Gesetzesänderungen sowie neue Vorschriften und Pflichten verlangen eine stetige Weiterqualifizierung. Doch wie können ein voller Arbeitsalltag, notwendige Fortbildungen und das Privatleben in Einklang gebracht werden? In Zeiten von Work-Life-Balance und flexiblen Arbeitszeiten wird auch der Ruf nach flexiblen Lernzeiten lauter. Der Dentalfachhandel bietet mit E-Learning praktische Lösungen.

Maria Reitzki/Münster

■ **Weiterentwicklung ist** ein wesentlicher Bestandteil einer erfolgreichen Zahnarztpraxis und eines erfolgreichen Dentallabors – und damit ein Schlüssel zum Erfolg. Ob zahnmedizinisch-technische Fragestellungen zu Dauerthemen wie Röntgen, Hygiene und QM, Schulungen zu Neuprodukten oder fachübergreifende Themen wie Betriebswirtschaft,

Steuern, Recht, EDV und Soft Skills: Der Betreiber eines Unternehmens und sein Team sollten immer auf dem neuesten Stand sein, um nicht nur beruflichen Herausforderungen gerecht zu werden, sondern auch den Alltag souverän zu meistern. Zudem stellt die digitale Revolution die dentale Welt vor eine immense Bildungsherausforderung.

Fortbildungspunkte sammeln

Hinzu kommt die Pflicht zur fachlichen Fortbildung: Jedes Jahr müssen, zusätzlich zum Tagesgeschäft, neue Fortbildungspunkte erworben werden. Da empfiehlt es sich, sich mit Seminaren und Workshops fortzubilden, die einen persönlich und beruflich weiterbringen und gleichzeitig in einer Atmosphäre stattfinden, die als angenehm empfunden wird. Schließlich handelt es sich um wertvolle Lebenszeit, die man lernend verbringt.

Zeitliche und örtliche Unabhängigkeit

Der Dentalfachhandel versteht sich auch als Partner in Bildungsfragen und bietet mit E-Learning flexible Lösungen für das gesamte Team an. Beim Online-Lernen ist der Lernende zeitlich und örtlich vollkommen unabhängig – und das in vielerlei Hinsicht. Die selbstgesteuerte Erarbeitung von Lerninhalten mittels digitaler Medien kann jeder Kursteilnehmer individuell dann nutzen, wann und wo es ihm gerade am besten passt. Jeder lernt in seinem eigenen Rhythmus, da die Lerninhalte über lange Zeiträume bis hin zur unbegrenzten Nutzung zur Verfügung gestellt wer-



© skynesher

den. Ob Fortbildungen an einem Stück oder in mehrere Phasen unterteilt durchlaufen werden, bleibt jedem selbst überlassen.

Angepasst an technischen Fortschritt

Mit E-Learning-Produkten der neuesten Generation geht die Individualität sogar noch einen Schritt weiter: Dank mobilem Internet und Online-Seminaren, die für mobile Endgeräte optimiert sind, lassen sich Kurse auch noch abends auf dem Sofa erledigen. Mit dem Tablet in der Hand, abseits der Tageshektik – und ohne die Notwendigkeit, sich am Ende eines Arbeitstages noch an den Schreibtisch setzen zu müssen.

Geringerer finanzieller Aufwand

Neben der individuellen Zeiteinteilung und der enormen Zeitersparnis, die durch den Verzicht auf die Teilnahme an Präsenzseminaren möglich wird, punkten E-Learning-Kurse mit einer großen Kostenersparnis: Verhältnismäßig niedrige Kursgebühren, keine Reise- und Hotelkosten – mit E-Learning können Unternehmen große Einsparungen erzielen.

Für Spontane dank unbegrenzter Teilnehmerzahl

E-Learning macht außerdem die Planung von Fortbildungen flexibler: Team und Arbeitgeber können spontan auf Bedarf reagieren und sich auch relativ kurzfristig für bestimmte Kurse entscheiden. Schließlich ist die Teilnahme nicht auf eine bestimmte Teilnehmerzahl beschränkt und man erhält seinen Zugang zur jeweiligen E-Learning-Plattform in der Regel innerhalb von 24 Stunden.

Optimal für Existenzgründer

Doch nicht nur Praxen und Labore im laufenden Betrieb profitieren vom flexiblen E-Learning: Auch für Existenzgründer, die durch die eigene Unternehmensplanung mit zahlreichen Herausforderungen konfrontiert sind, stellen E-Learning-Kurse eine enorme Erleichterung dar, da Fortbildungszeiten selbstbestimmt in die passenden, organisatorisch vorteilhaften Zeitfenster gelegt werden können.



Elektronisch belegbar: Abschlusstest und investierte Zeit

Selbstverständlich werden die E-Learning-Angebote des Dentalfachhandels auch der Anrechnung von Fortbildungspunkten gerecht: In den Leitsätzen zur zahnärztlichen Fortbildung der Bundeszahnärztekammer, der Deutschen Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde und der Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung ist die Anzahl der Fortbildungspunkte festgelegt. Voraussetzung für die Anerkennung der Punkte aus dem E-Learning sind der bestandene Abschlusstest und die nachgewiesene investierte Zeit in die Fortbildung, welche elektronisch belegbar ist.

Nutzbar für gesetzlich vorgeschriebene Weiterbildungen

Über fachliche Fortbildungen hinaus lassen sich auch verpflichtende, gesetzlich vorgeschriebene Schulungen zeitsparend und standardisiert per E-Learning abwickeln: Ob Brandschutz, Datenschutz oder Arbeitssicherheit – mit computerbasierten Unterweisungen sind alle absolvierten Kurse sofort rechtsicher als Nachweis dokumentiert.

Für Einsteiger und Fortgeschrittene gleichermaßen

Ein weiterer Vorteil von Online-Kursen ist: E-Learning holt Nutzer unterschiedlicher Wissensstände dort ab, wo sie stehen – dafür sorgen integrierte Erklärungsfunktionen, Lexika, Glossare und andere Hilfsmittel, die die Möglichkeit bieten, Einsteiger und Fortgeschrittene gleichermaßen zu bedienen. Zudem sind die Tutoren der einzelnen Kurse, die Ex-

perten auf dem jeweils behandelten Fachgebiet sind, jederzeit ansprechbar und helfen bei Fragen oder Problemen fachmännisch weiter.

Fazit

„Bleibt denn beim E-Learning überhaupt etwas hängen? Klickt man sich da nicht einfach nur durch?“ So oder so ähnlich hört man die Skeptiker fragen. Dabei bedeutet E-Learning viel mehr als nur ein Durchklicken durch verschiedene Kapitel. Viel besser lässt es sich als multimediales Lernen bezeichnen, das zur Wissensvermittlung eine Vielzahl unterschiedlicher Formate nutzt: Fotos, Videos, Audiodateien, Präsentationen, Informationstexte, Multiple-Choice-Fragen etc. werden zu abwechslungsreichen, stimmigen Modulen zusammengesetzt. Das Ergebnis: Die Halbwertszeit des angeeigneten Wissens ist erwiesenermaßen länger als bei klassischem Frontalunterricht, da die Lernenden es sich selbst erarbeitet haben statt das vermittelte Wissen nur passiv aufzunehmen. Der Dentalfachhandel ist sich einig: E-Learning ist eine moderne, zeit- und kostensparende Alternative zur klassischen Fortbildung und bietet den Lernenden größtmögliche Flexibilität. ◀◀

>> KONTAKT

NWD Gruppe
 Nordwest Dental GmbH & Co. KG
 Schuckertstraße 21
 48153 Münster
 Tel.: 0251 7607-346
 Fax: 0800 7801517
 E-Mail: elearning@nwd.de
www.nwd.de/elearning